

Protokoll September/2008

zur Sitzung des Ortsbeirates Weststadt am 25.09.08

Ort: Büro Ortsbeirat, Friesenstraße 29

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 20:00 Uhr

Leitung: Ortsteilvorsitzender, Peter Schult

Protokoll: Roberto Koschmidder

Anwesende: Dr. Hagen Brauer
Hans-Jürgen Naumann
Klaus-Eckhard Mussé
Peter Schult
Renate Völkner
Roberto Koschmidder
Thomas Munzert

Gäste: Astrid Mannerow (Seniorenbeirat)
Frau Brauer
Günther Schumann (Polizei)

Tagesordnung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Bestätigung der Tagesordnung

TOP 2 Protokollbestätigung

TOP 3 Einbahnstraßenregelung Wossidlostraße

TOP 4 Begleitgrün Lübecker Straße

TOP 5 Sauberkeit und Ordnung im Ortsteil Weststadt

TOP 6 Übersichtsplan öffentlicher Grünflächen

TOP 7 Sitzungskalender 2009

TOP 8 Bericht des Vorsitzenden zu *nicht abgeschlossenen Vorgängen*

TOP 9 Sonstiges

Zu TOP 1 Die Sitzung wurde durch Peter Schult eröffnet und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Dieter Meyer fehlte entschuldigt. Sylke Gajek fehlte unentschuldigt.

Zu TOP 2 Das Protokoll August/2008 wurde mit geringfügigen Änderungen bestätigt. TOP 4 wurde ergänzt. Neben Dieter Meyer besuchten auch Renate Völkner und Klaus-Eckhard Mussé die OB-Kandidaten-Vorstellungsrunde am 10.09.08 in der Aula des Goethegymnasiums.

Zu TOP 3 Die Einbahnstraße soll erst nach den Parkplätzen der Wossidlostraße 5 beginnen, um den dortigen Bewohnern das ungehinderte Ein- und Ausfahren in die bzw. aus den entsprechenden Parkplätze zu ermöglichen. Die Einbahnstraße soll nur bis zum Lidl-Markt gelten. Auch hier sind PKW-Stellplätze vor den Häusern sonst nicht ungehindert erreichbar. Ein zusätzliches Verkehrsschild „Sackgasse“ mit Zusatzschild (Richtungspfeil) soll in der Max-Suhrbier-Straße errichtet werden.

Beschluss:

Die unter TOP 3 gemachten Vorschläge befürwortet der Ortsbeirat einstimmig.

Zu TOP 4 Eine Fotodokumentation des Istzustandes der Lübecker Straße (Teil Weststadt) wurde an den amtierenden OB geschickt. Die gewünschte Adressliste von Hauseigentümern wurde seitens der Stadtverwaltung dem Ortsbeirat nur unter strengen Datenschutzauflagen zugesichert. Alternativ wird die Korrespondenz des Ortsbeirates mit den Hauseigentümern über die Stadtverwaltung angeboten. Der Ortsbeirat nimmt letzteres Angebot an. Peter Schult und Roberto Koschmidder formulieren ein Musterschreiben. Vorher wird das Thema nach Möglichkeit in der Presse platziert.

Dr. Hagen Brauer und seine Mutter brachten den Vorschlag ein, Erfahrungen aus Grevesmühlen für die Straßenbegrünung zu nutzen. Dort wurden Masten von Straßenlampen mit Rankhilfen ausgestattet und wilder Wein gepflanzt.

Zu TOP 5 Renate Völkner, Klaus-Eckhard Mussé und Dr. Hagen Brauer bemängelten die unzureichende Sauberkeit von Gehwegen und Grünflächen. Hundekot ist ein vordringliches Problem. Weiterhin sollen nach Meinung von Roberto Koschmidder Abfalltonnen jeder Art aus dem öffentlichen Straßenraum verschwinden.

Peter Schult regte an, den KOSD schriftlich aufzurufen, diese Dinge zu kontrollieren und zu verfolgen. Roberto Koschmidder und Dr. Hagen Brauer machten darauf aufmerksam, dass sowohl nach bundesdeutschem Recht als auch nach Satzung der Landeshauptstadt der Eigentümer einer Immobilie verantwortlich für die Beseitigung der darauf befindlichen Abfälle ist, wenn der Verursacher nicht ermittelt werden kann. Das gilt auch für Hundekot. Abfalltonnen sind nur am Tag Entleerung an den Straßenrand zu stellen und ansonsten auf dem eigenen Grundstück zu verwahren.

Zu TOP 6 Meinungen zur „Grün- und Freiflächenbewertung“ wurden diskutiert. Die Präsentation der SDS gibt die Aufgaben nach Meinung von Roberto Koschmidder nicht präzise genug wieder. Der dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellte Kartenausschnitt scheint das „städtische Grün“ unvollständig zu enthalten (Schwimmhalle) und ist schlecht lesbar.

Peter Schult formuliert die von Hugo Klöbzig gewünschte Stellungnahme des Ortsbeirates. Grundsätzlich ist das strukturierte Vorgehen der SDS bei der Grünflächenpflege und die Information gegenüber den Ortsbeiräten zu begrüßen.

Zu TOP 7 Für 2009 werden folgenden Termine für die Ortsbeiratssitzungen festgelegt.

Donnerstag, der 29.01.09

Donnerstag, der 26.02.09

Donnerstag, der 26.03.09

Donnerstag, der 23.04.09

Donnerstag, der 28.05.09

Donnerstag, der 25.06.09

Donnerstag, der 27.08.09

Donnerstag, der 24.09.09

Donnerstag, der 29.10.09

Donnerstag, der 26.11.09

Donnerstag, der 17.12.09

Zu TOP 8 Alle nicht abgeschlossenen Vorgänge werden am 15.10.08 bei einem Treffen der Ortsbeiräte an Dr. Wolfram Friedersdorff übergeben. Im Wesentlichen gibt es seit der letzten Ortsbeiratssitzung keine neuen Informationen dazu. Das Antwortverhalten der Stadtverwaltung wurde kritisiert.

Zu TOP 9 Klaus-Eckhard Mussé bemängelte das illegale Parken an abgesenkten Bordsteinkanten am Löwenplatz.

Die drei Zuhörer des Ortsbeirates auf der OB-Kandidaten-Vorstellung am 10.09.08 in der Aula des Goethegymnasiums (siehe TOP 2) stimmten überein, dass es dieser Veranstaltung an Professionalität mangelte und das Niveau der Diskussionen teilweise sehr niedrig war.

Der Einladung zum Festkonzert am 03.10.08 ins Theater folgt Roberto Koschmidder.

Die Veranstaltung zum Baubeginn Lambrechtsgrund am 06.10.08 besucht Klaus-Eckhard Mussé für den Ortsbeirat der Weststadt.

Roberto Koschmidder

Schwerin, den 12.10.08